RICHARD A. HUTHMACHER

„DIE MÖRDER SIND UNTER UNS“

„CORONA“ - DER GRÖSSTE BETRUG DER MENSCHHEITSGESCHICHTE



BAND 7

EIN LESEBUCH AUS DER ALTEN ZEIT:
ZWISCHENBILANZ ODER SCHON DAS FAZIT?

Ebozon

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über http://dnb.dnb.de abrufbar.

1. Auflage Juni 2021

Copyright © 2021 by Ebozon Verlag
ein Unternehmen der CONDURIS UG (haftungsbeschränkt)
www.ebozon-verlag.com
Alle Rechte vorbehalten.
Covergestaltung: media designer 24
Layout/Satz/Konvertierung: Ebozon Verlag

ISBN 978-3-95963-796-1 (PDF)
ISBN 978-3-95963-795-4 (ePUB / Mobipocket)

Das Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Autors/Verlags unzulässig. Das gilt insbesondere für Veröffentlichung, Vervielfältigungen,Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.
Unbefugte Nutzungen, wie etwa Vervielfältigung, Verbreitung, Speicherung oder Übertragung, können zivil- oder strafrechtlich verfolgt werden.

DAS BUCH

Durch SARS-CoV-2, an „Corona“ oder Covid-19 stirbt man (oder Frau) nicht; man stirbt, weil man alt, krank und/oder immun-geschwächt ist. Mithin: Wenn – mit Hilfe des ganz und gar untauglichen (Drosten-)PCR-Tests, der eine Krankheit beweisen soll, obwohl er nicht einmal das einschlägige Virus nachweisen kann –, selbst wenn bei einem Verstorbenen als „Corona-Virus“, als SARS-CoV-2 bezeichnete Nukleinsäure-Schnipsel gefunden werden, ist der Betreffende nicht an Covid-19, ist er allenfalls *mit*, indes nicht *an* „Corona“ gestorben. Wie jeder Mensch *mit* Billionen(!) von Mikroben stirbt. Die Teil des humanen Mikrobioms und für menschliches Leben unerlässlich sind.

Da „interessierte Kreise“ jedoch – unter dem erlogenen und von langer Hand geplanten Vorwand, ein „common-cold-virus“ sei zur tödliche Seuche mutiert – eine globale „Gesundheits-Diktatur“ und eine New World Order errichten wollen, damit sie die Menschen noch besser und mehr als bisher knechten und in ihrem Bestand (um geplante 9/10!) reduzieren können, werden letztere, die Menschen, weltweit, belogen, dass sich die Balken biegen: durch gekaufte „Wissenschaftler“, durch gefakte „Wissenschaft“. Durch die Massenmedien. Durch Politiker und deren Handlanger. Werden die Menschen gequält und betrogen. In einem post-faktischen Zeitalter, in das der Neoliberalismus sie – gezielt, mit Bedacht, zwecks Verdummung – geführt hat.

Und Äonen von (sog.) Intellektuellen, von Ärzten und Juristen spielen (als gate-keeper und Entscheidungsträger) mit. Namentlich aus Dummheit und/oder Feigheit. Oft auch aus Gier nach Geld, Ansehen und ein bisschen Macht. Helfen dadurch denen, die der Menschen Grab schaufeln. Auch das der vielen Mitläufer und all der kleinen Helfer und Helfershelfer, die letztendlich nicht verschont bleiben. Werden. Wenn sie ihre Schuldigkeit getan, wenn sie zum Mohr geworden, der gehen kann, wenn auch sein Grab gegraben.

Nicht zuletzt durch ein globales genetisches Human-Experiment, euphemistisch Impfung genannt. Das resp. die – in der Tat, im Gegensatz zu „Corona“! – die Menschen töten wird, das und die man zu eben diesem Zweck erfand. Als Kriegswaffe. Gegen das eigenen Volk. Gegen alle Völker der Erde. Deshalb, ihr Menschen, all überall auf der Welt, wacht endlich auf, der 3. Weltkrieg hat längst begonnen: gegen

alle Menschen, gleich in welchem Land. O sancta simplicitas – sive bona seu sinistra!

Mithin: Weil die – durch einige Verbrecher, viele Helfer und unzählige Mitläufer – verursachte globale Katastrophe, für die „interessierte Kreise", will meinen: Profiteure, Gesinnungslumpen und feige Ja-Sager einem Virus die Schuld zuweisen wollen, immer mehr ihren Lauf nimmt, möchte ich – am Übergang des neoliberalen Zeitalters in das einer „World Government"- resp. „Global Governance"-Herrschaftsform, jedenfalls *bevor* eine weltweit um sich greifende Zensur meine Bücher verbrennen resp., in neuer, digitaler Zeit, deren Dateien löschen wird –, will ich, der Herausgeber des Briefwechsels mit meiner vom Deep State ermordeten Frau, will ich, sozusagen als Vermächtnis, das, was ich, was wir „zu Papier gebracht", zusammenfassen, um es der Nachwelt zu überliefern: auf dass Historiker, dermaleinst, sich ein Bild machen können, was ich, was wir gefühlt, was wir gedacht, was für uns und viele andere in alter Zeit noch Sinn gemacht, was ich verkündet, unverhohlen, bis Gates und andere Verbrecher die Freiheit, unsre Würde uns gestohlen, bevor sie uns verfolgt, geimpft, getrackt, so dass ein großer Teil der Menschen auf dieser unsrer, auf unsrer wunderbaren Welt verreckt.

Durch den Wahn derer, die glauben, Gott zu spielen. Die uns zu ihren Sklaven machen. Jedenfalls wollen. Deren Verblendung Hybriden schafft. Aus Mensch und Tier. Zur Befriedigung ihres diabolischen Wahns, sie könnten sein Träger des Lichts, obgleich sie nur Luzifere sind, Satans Brut, obschon ihre mephistophelische Macht der Menschheit nur Not und Elend bringt. Deshalb schreibe ich – mit allem Mut, mit aller Kraft, mit all dem Geist, den der Herrgott mir gegeben –, auf dass uns das Leben der „alten Zeit" mitsamt all seiner Unzulänglichkeit auch fürderhin erhalten bleibt. Und werde weiterhin schreiben, auch fürderhin kämpfen, auf dass wir die Gates und die Soros, die Buffet und Bezos, selbst die, die ein rotes Schild in Wappen und Namen tragen, nicht zuletzt deren Adlaten – wie Drosten und Wieler, wie Merkel und Spahn – zum Teufel jagen. Damit die Menschheit nicht erleide einen irreparablen Schaden.

Und wisset, all ihr Verbrecher wie genannt, auch ihr schweigenden Pfaffen, wisset, auch letztere, zu eurer, zu eurer historischen Schand: Vor dem Herrgott beugen wir uns, aber vor niemand auf der Welt. Nie und nimmer, wir, die Aufrechten, gleich, in welchem Land.

RICHARD A. HUTHMACHER
(„qui pro veritate militat in mundo“)

„DIE MÖRDER SIND UNTER UNS“

„CORONA“ – DER GRÖSSTE BETRUG DER MENSCHHEITSGESCHICHTE

EIN LESEBUCH AUS DER ALTEN ZEIT: ZWISCHENBILANZ ODER SCHON DAS FAZIT?

BAND 7

EBOZON VERLAG

„Die echten Schriftsteller sind Gewissensbisse der Menschheit“

(Ludwig Feuerbach: Abälard und Heloise, oder der Schriftsteller und der Mensch: eine Reihe humoristisch-philosophischer Aphorismen. Bürgel, Ansbach, 1834)

NON LUPUS HOMO HOMINI SED DEUS: DER MENSCH SEI DEM MENSCHEN NICHT FEIND, VIELMEHR EIN GÖTTLICHES VOR- UND EBENBILD (Richard Alois Huthmacher, Ebozon, Traunreut, 2021)

IN ZEITEN WIE DIESEN

Als des Chronisten Pflicht, mehr noch: weil ich ein Mensch, der denkt und fühlt, der hofft und liebt, der weint und lacht, mithin aus gegebenem Anlass, erlaube ich mir anzumerken:

In Zeiten, in denen Menschen wie Karnickel in ihren Ställen eingesperrt werden – wochenlang, monatelang, weltweit und vor allem: grundlos –, in Zeiten, in denen Menschen bestraft werden, wenn sie sich mit anderen Menschen treffen (und seien es ihre nächsten Verwandten) – was „social distancing“ genannt, auf dass ein jede Empathie aus unserer Herren Neuen Ordnung, der Ordnung ihrer Neuen Welt verbannt –, in Zeiten, in denen Menschen verhaftet, nicht selten misshandelt werden, weil sie die Verfassung ihres Staates in Händen halten, gar in ihrem Herzen tragen, in Zeiten, in denen die Ordnungsmacht dumpf prügelt, weil sie offensichtlich den Verstand und namentlich jede Menschlichkeit verloren hat, in Zeiten, in denen Menschen in Heimen krepieren, weil ihre Pfleger sich aus aus dem Staub machen, in Zeiten, in denen Tatsächlich-Kranke sterben, weil sie sich nicht mehr in eine Klinik wagen oder dort abgewiesen werden, da man derer harrt, die wegen Husten – im Neusprech „Corona“ genannt – in die Tempel unserer Moderne kommen, wo

gleichwohl herrscht der neue alte Unverstand (und alles Warten bleibt vergebens: Ja wo sind sie denn, die Millionen von Toten, wo sind sie nur geblieben, sie, über die so oft, so viel ward geschrieben – im Voraus, im Nachhinein wurden sie schlichtweg erlogen, die Toten, oft nur ward, beredt, geschwiegen), in Zeiten, in denen Ärzte Schnupfen-Kranke zu Tode behandeln – wohlgemerkt: aus Feigheit, sich dem Diktat ihrer Vor-gesetzten zu wider-setzen, es sei denn, sie hätten gänzlich verloren ihren Verstand, wären nun völlig hirnverbrannt –, in Zeiten, in denen in (fast) jedem Land dieser Erde Zehntausende von Firmen insolvent und Millionen von Existenzen zerstört werden, in Zeiten, in denen unzählige Menschen verhungern oder aus sonstigen – nota bene: willkürlich, in doloser Absicht provozierten – Gründen, mithin grundlos zu Grunde gehen – was Kollateralschaden genannt, weil solches von den Strippenziehern im Hintergrund gewollt, da sie selbst exkulpiert, wenn ein Virus, tatsächlich, verantwortlich sein sollt –, in Zeiten, in denen wir, die Menschen dieser Erde, wieder einen Maulkorb als Zeichen der Unterwerfung, d.h. den „Mund-Schutz“ als Kainsmal des modernen Sklaven tragen (sollen), in Zeiten, in denen Gates und seine Verbrecher-Konsorten die gebärfähigen Frauen der Erde unfruchtbar machen, Milliarden von Menschen durch Impfungen morden, jedenfalls wollen, in Zeiten, in denen die Mehrzahl der Intellektuellen und der überwiegende Teil der Juristen und Mediziner trotz der Offen-

sichtlichkeit all dieser Verbrechen feig zu den Untaten schweigt, obwohl sie das Unrecht kennen, imstande sind, es zu benennen, in Zeiten, in denen man die Gesichter einer Merkel, eines Spahn und eines Söder, eines Drosten, auch eines Viehdoktors mit Namen Wieler (Visagen hätt´ ich gern geschrieben, aber so darf man deren Konterfei nicht nennen) nicht mehr sehen kann, nicht mehr zu ertragen vermag – ja, es ist wichtig, dass die Menschen deren und andrer Namen kennen, sie nennen, weil der Namen Träger zur Verantwortung zu ziehen sind, wenn auch nicht, wie manche fordern, zu hängen –, in Zeiten, in denen Menschen nicht mehr wie Menschen, sondern schlechter als Hunde behandelt werden, schlimmer als das Vieh im Stall, in solchen Zeiten bleibt mir, der ich, voller Trauer und Zorn, gleichwohl hoffe, dass alles sich zum Bessren wende, immer noch wenden könnte – weil die Machenschaften derer, die für dies Elend die Verantwortung tragen, mehr und mehr ans Licht der Öffentlichkeit kommen, im Bewusstsein der Menschen werden präsent und diese, die Menschen, zu wehren sich wagen –, in solchen Zeiten, in Zeiten wie diesen bleibt mir, als des Chronisten Pflicht, nur, anzumerken, bleibt mir, als Mensch, nur, aufzufordern, mehr noch: zu beschwören:

Wachet auf, ihr Menschen dieser Erde, stehet auf und wehrt euch. Und wisset, wo immer ihr seid, all überall auf

dieser wunderbaren Welt, auch wenn eine Kreatur wie Gates – Ausgeburt des Bösen, Galionsfigur derer, die sieben Milliarden Menschen eliminieren wollen – euch, noch, gefangen, in Geiselhaft hält:

„Die Gedanken sind frei,
wer kann sie erraten,
sie fliehen vorbei
wie nächtliche Schatten.
Kein Mensch kann sie wissen,
kein Jäger erschießen,
es bleibet dabei:
die Gedanken sind frei ...

Und sperrt man mich ein
im finsteren Kerker,
das alles sind ...
vergebliche Werke;
denn meine Gedanken
...reißen die Schranken
und Mauern entzwei:
Die Gedanken sind frei.“

WIE WIR BELOGEN UND BETROGEN

Die kolossalen Lügen der je Herrschenden zu entlarven ist zentrales Element des vieltausend-seitigen Briefwechsels des Herausgebers mit seiner Frau, eines Briefwechsels, der Resultat ihres langjährigen Dialogs.

Zwischen dem, was am Anfang stand, und dem, was hoffentlich nicht das Ende, soll in „EIN LESEBUCH AUS DER ALTEN ZEIT: ZWISCHENBILANZ ODER SCHON DAS FAZIT?“ ein Bogen geschlagen werden, um dem werten Leser – jedenfalls demjenigen, der imstande ist zu erkennen, wohin die „Reise“ der Menschheit geht, wenn sich die Menschen, überall auf der Welt, nicht mit allen zu Gebote stehenden Mitteln, und zwar stante pede wehren –, um dem werten Leser vor Augen zu führen, dass die Strukturen der Macht gleich geblieben sind, dass aber die Möglichkeiten, Menschen – global und final – zu knechten, immer größer werden.

Und
vergesset
nie: Am perfidesten
lügt der Staat, wenn er
davon kündet, im Namen des Volkes
zu sprechen. Und vergesst auch nicht, dass
INDIVIDUUM UND STAAT WIE FEUER UND WASSER sind:
die geistigen Flammen, die ersteres entzün-
det, um eben diesen Staat zu verän-
dern, löschen dessen Feuerweh-
ren, damit alles so bleibe,
wie es ist. Deshalb gibt
es keine wirkliche
Freiheit, so lan-
ge es einen
Staat
gibt.

Und
deshalb
etabliert er, der
Staat, Denkverbote
in den Köpfen (und den
Herzen) seiner Bürger,
namentlich durch das
Bildungs-System
des Staates:

Heute
können gar viele
lesen und schrei-
ben. Die nennt
man dann Ba-
chelor.

Auch
Faustens Wagner
glänzte nicht ge-
rade durch Intel-
ligenz.

Gefähr-
lich für einen Staat
indes sind Bürger, die
denken oder gar den-
ken und fühlen kön-
nen.

Deshalb
tut er, der Staat,
alles, um eine sol-
che Spezies zu ver-
hindern.

Mithin;
Alleine Dummheit
lässt zuhauf die Menschen
glauben, das Leid auf Erden sei
Gottes Wille, des Schicksals Lauf.
Und Dummheit lässt sie nicht erkennen,
dass es nur wen´ger Menschen Hand, die
menschlich Elend schuf – nur zu eige-
nem Behuf, zu eignem Glück, zu
eigner Freud. Und all den
anderen zum Leid.

Wir hätscheln
unsre Hunde. Gar
treu ist das Getier. Was
kümmern uns die Kinder. Wir,
wir leben hier. Hier auf dieser Welt,
wo nur eines zählt: Geld, Geld
und nochmals Geld:

Der Menschen Herz,
so kalt wie Stein: Wer zahlt
hat Recht, das sei der Welten
Lauf. DER MENSCHEN HERZ, SO KALT – WIE
EINST DAS HERZ AUS STEIN BEI WILHELM HAUFF.

Deshalb und wohl bedacht:

Auf-
forderung.
Zum Nach-
denken

Ihr Schüler, glaubt nicht euren Lehrern.
Ihr Studenten, glaubt nicht an das, was euch eure Professoren lehren.

Bedenkt, wer sie bezahlt.
Bedenkt, wessen Interessen sie vertreten.
Und fragt euch, ob sie das, was sie euch erzählen, selber glauben.

Oder ob sie es nur glauben wollen oder zu glauben vorgeben, weil es ihrem Vorteil dient.

In memoriam Dr. phil. Irmgard Maria Huthmacher (geb. Piske), Philosophin, Germanistin, Theologin, Mitglied der Akademie der Wissenschaften. Zu früh verstorben. Worden. Vor ihrer Zeit. Will meinen: Ermordet. Von den Herrschenden und ihren Bütteln.

HINWEIS

- BAND 7

von: EIN LESEBUCH AUS DER ALTEN ZEIT: ZWISCHENBILANZ ODER SCHON DAS FAZIT?
ist gleichzeitig auch:

- Band 6

von: DIE SCHULMEDIZIN – SEGEN ODER FLUCH?

In letzterer Reihe (DIE SCHULMEDIZIN – SEGEN ODER FLUCH?) sind bisher erschienen:

<u>Band 1:</u>

- Psychiatrie. Norderstedt bei Hamburg, 2016
  sowie:
- Eine kurze Geschichte des Wahnsinns. DeBehr, Radeberg, 2019

<u>Band 2:</u>

- Medikamente und Nebenwirkungen, Norderstedt, 2016
  sowie:
- Wenn Medikamente krank machen. Zu Risiken und Nebenwirkungen stellen Sie bitte keine Fragen. DeBehr, Radeberg, 2019

<u>Band 3:</u>

- Impfungen. Norderstedt bei Hamburg, 2016
  sowie:

- Impfschäden gestern und heute. DeBehr, Radeberg, 2019

Band 4. Teilband 1:

- AIDS: Und wenn nun alles ganz anders ist? DeBehr, Radeberg, 2019

Band 4. Teilband 2:

- AIDS. Ein Schwindel? DeBehr, Radeberg, 2019

Band 5, Teilband 1:

- „Leuchten der Wissenschaft“: Oftmals Betrüger, bisweilen Mörder. Ebozon, Traunreut, 2020
  (Zugleich: Nobelpreisträger – Mythos und Wirklichkeit. Band 3: Träger des Medizin-Nobelpreises. Teilband 1)

Band 5, Teilband 2:

- Alexis Carrel: Eugeniker, Transhumanist, Faschist. Schnurstracks in eine inhumane Gesellschaft. Ebozon, Traunreut, 2020
  (Zugleich: Nobelpreisträger – Mythos und Wirklichkeit. Band 3: Träger des Medizin-Nobelpreises. Teilband 2)

Band 5, Teilband 3:

- Julius Wagner Ritter von Jauregg: Die Angst vor Folter muss grösser sein als die vor dem Schützengraben. Ebozon, Traunreut, 2020
  (Zugleich: Nobelpreisträger – Mythos und Wirklichkeit. Band 3: Träger des Medizin-Nobelpreises. Teilband 3)

  Band 5, Teilband 4:
- Frankenstein lässt grüßen. Ebozon, Traunreut, 2020
  (Zugleich: Nobelpreisträger – Mythos und Wirklichkeit. Band 3: Träger des Medizin-Nobelpreises. Teilband 4)

  Band 6:
  „DIE MÖRDER SIND UNTER UNS.“ „CORONA“ – DER GRÖSSTE BETRUG DER MENSCHHEITSGESCHICHTE. Ebozon, Traunreut, 2020
  (Zugleich: Ein Lesebuch aus der alten Zeit – Zwischenbilanz oder schon das Fazit? Band 7, Supplement)

INHALTSVERZEICHNIS

BAND 7: „DIE MÖRDER SIND UNTER UNS“

In Zeiten wie diesen.....7
Wie wir belogen und betrogen.....11
Individuum und Staat sind wie Feuer und Wasser.....12
Aufforderung zum Nachdenken.....15
Hinweis.....16
Schwarze Milch des Irr-Sinns: Wir schaufeln.....
ein Grab in unser Sehnen und Hoffen.....39
PROLEGOMENON.....41
Verwelkt die Blütenträume.....45
Vorbemerkung.....47
OFFENSICHTLICHES, ALLZUOFFEN-.....
SICHTLICHES.....50
Weh dem, der nicht in Kinderzeit geborgen.....51
Einführung.....53
Anmerkung des Herausgebers.....59
Ich will nicht euer Hofnarr sein.....62
„DIE MÖRDER SIND UNTER UNS.“ „CORONA“.....
– DER GRÖSSTE BETRUG DER MENSCHHEITS-.....
GESCHICHTE.....63

Prolegomenon II……64
Aktueller Kontext. Oder auch: Ein launisches Vorwort...70
Ein fiktives Gespräch. Nicht im Hause (von)……
Stein……91
Parerga und Paralipomena (Ein fiktives Gespräch ...) …….103
Vermächtnis.....……...106
Ein Anschlag auf die gesamte „Menschheitsfamilie“……...
Ein Angriff auf sieben Milliarden Menschen. Ein Ge-……..
walt- und Terrorakt mit Waffen und Mitteln hybrider……
Kriegsführung.……..……..……..……..……..……...107
Parerga und Paralipomena (Ein Anschlag auf die ge-……
samte „Menschheitsfamilie“ …)……..122
Wozu Wissenschaft dient…….....…...….....…...136
In Zeiten wie diesen……..…....…..……..…..……139
Die dümmsten Kälber wählen ihre Schlächter selber..144
Mensch werden….....….....…….....153
Die globale Wende – schnurstracks in die……...
Sklaverei?……154
Eine gigantische Inszenierung zur weltweiten Knech-…...
tung der Menschheit……..156
Parerga und Paralipomena (Eine gigantische Inszenie-…
rung ...)……188
Glaub an dich selbst – nur so kannst du Mensch……
werden…...……..……..205
Der Neoliberalismus hat die Menschen zu gefügigen…….
Schafen gemacht……210
Wat den een sien Uhl is den annern sien Nachtigall…214
O sancta simplicitas. Sinistra……..……..220

Matrjoschka-Puppen……..…...224
Ökonomischer Imperialismus, hybride Kriegsführung……
und Impfungen……....227
Parerga und Paralipomena (Ökonomischer Imperialis- ….
mus, hybride Kriegsführung und Impfungen)……236
Der, der liebt, der mordet nicht…..…..…...……..243
Weil nicht sein kann, was nicht sein darf……244
Zur Ermutigung……...248
Kurzer Nachtrag……..……...……...249
Ein bisschen Kriegsrecht, ein bisschen Diktatur.……
hat noch nie geschadet……...……...250
Ecce, homo, homine……..254
Noch e´n Gedicht. Für dich, Liebster, nur für dich…....256
Ein offener Brief an die Rechtsanwältin Beate…….
Bahner……..257
Einige Anmerkungen……..272
Für meine Frau. An Matthias Claudius……274
Es ist an der Zeit. In Zeiten wie diesen – aus der……...
Wahrheit ist eine Hure geworden……279
Kann es sein?…….……..……286
Programmatisches Manifest……292
Das Stockholm-Syndrom: Oder: Die dümmsten Käl-……..
ber wählen ihre Schlächter selber. Oder auch: Die…….
Runen einer neuen Zeit……302
Krankheit zum Tode. Oder: Sterben am Leben…….305
Angst..……..……..……..307
Es sind doch nur Chimären.....……....310

Merkel unser……318
Operation „Gomorrha“. Oder: ὈΛΌΚΑΥΣΤΟΣ (HOLO-…..
CAUSTOS) – vollständig verbrannt: eine Schande für…...
die, die man Befreier genannt……..332
Einige Überlegungen. Zu Recht und Gerechtigkeit…..339
Die Pseudowissenschafts-Gläubigkeit der Trans-……...
und Post-Humanen……348
Wovon Transhumanisten träumen……...352
Eugenisch-transhumanistisches Gedankengut als…….
Pseudo-Philosophie……...355
Trans- und Posthumanismus – als Gesellschafts-……..
theorie untauglich, im Menschenbild reduktionis-……
tisch, im wissenschaftsphilosophischen Konzept…….....
technizistisch, zur Schaffung einer humanen Ge-……..
sellschaft ungeeignet……..…….357
Ein Cyborg sollen wir werden.....…..…….……404
Viren: Nur scheinschlüssige Erklärungsversuche? Nur..…
Transmitter zwischen menschlichem Genom und hu-……
manem Mikrobiom?.....…….408
Corona – die größte Lüge der Menschheits-……...
geschichte..…..…….....440
Parerga und Paralipomena (Viren: Nur schein-……...
schlüssige Erklärungsversuche? Nur Transmitter…...……
zwischen …).....……....…….…443
Der (Corman-Drosten-) PCR-Test.…….458
Parerga und Paralipomena (Der [Corman-Drosten-]……..
PCR-Test)……...504

Corona – ein hybrider Krieg des Faschismus´. Mit……..
alten Zielen. Von neuer Art……...……...541
Trans- und Posthumanismus – zur Schaffung einer……...
humanen Gesellschaft ungeeignet……..545
„Die Corona-Krise“: Anfang eines neuen Zeitalters,…….
Beginn der trans- und posthumanen Ära´…….…...557
Parerga und Paralipomena („Die Corona-Krise“: An-…….
fang eines neuen Zeitalters …)……583
Wie ein Prisma bricht die Träne des Leidenden die…….
Schmerzen aller Menschen auf der Welt……638
Cyborgs sollen wir werden: Von Eugenikern, Rasse-…….
hygienikern und Transhumanisten……..658
Parerga und Paralipomena (Cyborgs sollen wir wer-…….
den: Von Eugenikern …)..……..……..……704
Hoffnung – funkelnd wie die Sterne……..……..714
Psychiatrie als Mittel strategischer Machtausübung,……..
schlichtweg als Herrschafts-Instrument (Teil I)……..722
Parerga und Paralipomena (Psychiatrie als Mittel……..
strategischer Machtausübung …, Teil 1)……741
Homo homini non lupus est..……...746
Psychiatrie als Mittel strategischer Machtausübung,……..
schlichtweg als Herrschafts-Instrument (Teil II)…….749
Kein Weg so weit wie der von Mensch zu Mensch…...778
Parerga und Paralipomena (Psychiatrie als Mittel……..
strategischer Machtausübung …, Teil 2)……780
Soziale Kontrolle und Totale Institutionen. Oder: Ein……..

Vorgeschmack auf die „Totale Gesellschaft“…….
Nach dem Great Reset…….787
Parerga und Paralipomena (Soziale Kontrolle und…….
Totale Institutionen ...).....820
Hoffnung. Trotz Hoffnungslosigkeit……..823
Psychiatrie als Mittel strategischer Machtausübung,……..
schlichtweg als Herrschafts-Instrument (Teil III)……825
Warum nur, warum?.....871
Parerga und Paralipomena (Psychiatrie als Mittel……..
strategischer Machtausübung …, Teil 3)……872
Theodizee?.....882
Wie Krankheiten erfunden werden. Nicht erst seit……..
Covid 19. Oder: Condition Branding……890
Der Schläfer……...909
Parerga und Paralipomena (Wie Krankheiten erfun-……..
den werden. Nicht erst seit Covid 19 …)……....910
Wider die Vernunft.....914
(Offene) Briefe. In Sachen Corona. Eine Antwort ha-…….
be ich nie erhalten.....915
Meine Gedanken sind frei.....989
Parerga und Paralipomena ([Offene] Briefe. In Sa-…….
chen Corona ...).....992
Verantwortung. Oder: So also schwimmen wir im……...
Strom der Zeit, aus dem uns nur der Tod befreit…….1042
“A beautiful Mind“ oder Mindkontrol? In Zeiten von…….
„Corona“……1055
Leb dein Leben……1067

Schnell- und Selbst-Tests……...……..……1081
Gedanken – stolz wie Schwäne……..……1114
Parerga und Paralipomena (Schnell- und Selbst-……...
Tests).....……..……..…...……..1115
Unsere Kinder sind unser höchstes Gut; wer sich……...
(beispielsweise mit „Alltags-Masken“) an ihnen ver-……...
geht, ist ein Verbrecher.....……..……1121
Verfassungsbeschwerde des Dr. Pieter Schleiter,……...
Richter am Landgericht Berlin….....…..…..……1127
Die Sanduhr rinnt....…..……..……1146
Maskenball. Allüberall.....….....….....……...1156
Parerga und Paralipomena (Maskenball. Allüber-……...
all)…..…..……...……..……..……...……1182
Kurzer Nachtrag. Zum Maskenball. Allüberall……..1189
Parerga und Paralipomena (Kurzer Nachtrag. Zum……
Maskenball. Allüberall)...….....…..…..……..1203
„Ein alter Mann ist stets ein König Lear!“……1207
Urteil AG Weimar…....…..……..…...……..1213
Nachtrag zum Urteil des AG Weimar (Familien-……..
gericht)……....….....…….....……..1234
„Nur eine Kette ist, die uns gefesselt hält, die Liebe……...
zum Leben”…….....…….....……..1238
AG Ludwigsburg, Urteil vom 29.01.2021, 7 OWi……..
170 Js 112950/20….....….....……1249
Glaubt nicht den Worten allein…..……..……1262
Parerga und Paralipomena (AG Ludwigsburg, Urteil……..
vom 29.01.2021)……1263

„Lass uns nochmals über Recht und Gerechtigkeit…….
reden, mein kluger Fuchs. Und über Freiheit……..1267
Der Neoliberalismus und unsere „neue“ Lebenswirk-…….
lichkeit. In Zeiten von Corona…..……..……..…1277
Einsamkeit. Oder auch: Versuch der Mensch-…….
Werdung..…….……..……..……..……1297
Wir leben in post-faktischer Zeit……..…..……...1298
Postfaktische Zeiten…..……..……..……..1302
Möge keiner im Nachhinein behaupten, ich habe……
mich nicht zu Wort gemeldet……..……...1309
Parerga und Paralipomena (Möge keiner im Nach-……
hinein behaupten …)……..……1331
Denn wer die Wahrheit sagt, der ist und bleibt ein……..
Narr…..……..……..……..1348
Die Menschen wachen auf?……...1357
In welchen Zeiten leben wir?…..……..……...1360
Lass uns über Gut und Böse reden. Oder: Was ist…….
normal, was ist ver-rückt?..…..…..……1362
„Corona“ im Kontext von Trans- und Posthuma-…….
nismus..…….……...……..……..……1379
Wir sterben alle Tage (An Hugo Ball)…….……1437
Deshalb, fortan, auf allen Wegen, ihm fehlte dann……..
des Herrgotts Segen, und statt zum Paradies die……...
Erde ward ihm zum Verlies, der Kreatur zu Kümmer-…….
nis und Not, die, fürderhin, der Mensch allein konnt……...
überwinden durch seinen eignen Tod..…...……..1441
Bill Gates, ID 2020 und andere Schweinereien……..1451

Ohnmacht?.....1495
Dass mein Glaube an die Menschen zerstört war……...
Wie solches noch niemals erhört war … Oder: Skla-……..
verei hat eine lange Tradition.....1497
Weiterleben. Im Gedenken.....1501
Parerga und Paralipomena (Bill Gates, ID 2020 und……..
andere Schweinereien).....1503
Hoffnung. Auf Erfüllung……1539
Die Krönung des Neoliberalismus´…..1543
Vielleicht leb ich in diesen fort…….....1545
Offener Brief an die Bundeskanzlerin der Bundesre-……..
publik Deutschland u.a…..1546
Ach, so viel versäumt……...1559
„Minima Moralia“ statt großer Ethik…..1561
Seit 1996 als erstes Säugetier das Schaf Dolly ge-……
klont wurde, ist grundsätzlich das Klonen jedes Säu-…….
getiers, also auch von Menschen, möglich……..1571
Gefangen im Leben. Nicht zu sterben bereit……...1592
Parerga und Paralipomena (Seit 1996 als erstes……
Säugetier das Schaf Dolly geklont wurde …)……..1594
Ecce homo…….....1624
Eine kurze Anmerkung zum Faschismus……1627
Hoffnung. Auf Erfüllung……1631
Sturm sei meine Totenglocke. Oder: Dum spiro,…….
spero…….....1634
Der Medizinisch-Industrielle-Komplex, bestechliche……...
Ärzte und die Nebenwirkungen von Medikamenten...1661

Der Medizinisch-Industrielle-Komplex: (Nur einige,…….
wenige) Untaten der Pharma-Lobby……..……...1663
Sozialverträglich..……..…..……..1674
Die Contergan-Affäre…..…..……..1677
Die Theodizee-Frage – Rechtfertigung Gottes an-……..
gesichts des Elends in der Welt....……..……..1688
Antidepressiva, Morde und Selbst-Morde……1691
„Die Kriegskinder sind heute in ein Alter gekommen,…….
in dem sie die Vergangenheit gleich zweifach einholt“…...
– wie wird es den Kindern der „Generation Corona“……...
ergehen?…….....…….……1702
Jedem Baby sein Bäuerchen – mit oder ohne Cis-…….
aprid.....…….…..…..…..……...…….1707
Hoffnung. Oder auch: Warum ich schreibe……..1716
Arzneimittel-Skandale und kein Ende……..……..1717
Abschied. Der Vorhang zu und alle Fragen offen…...1740
Parerga und Paralipomena (Der Medizinisch-In-…….
dustrielle-Komplex: [Nur einige, wenige] Untaten ……..
der Pharma-Lobby …)…….…..…..……..1742
Ade. Adieu. Ad deum.……..……1745
Pharma-Lobby und Pharma-Mafia……1747
Schmerz und Verwirrung……1751
Bestechung, Bestechlichkeit und sonstige Methoden…….
der Einflussnahme……...…….…..……1754
Hoffnung – funkelnd wie die Sterne……..1785
Chemotherapie tötet – und die Pharma-Industrie…….
macht Gewinn.…..……1786

Wie des Meeres Rauschen..……..1814
Parerga und Paralipomena (Pharma-Lobby ..., ……..
Bestechung …, Chemotherapie tötet ...)……..1815
Die Hoffnung stirbt zuletzt……...……...1835
Wie die Pharma-Lobby funktioniert……..……1836
Chimären…..……..……...1858
Parerga und Paralipomena (Wie die Pharma-Lobby……..
funktioniert)…….....……...1861
Ein Mensch, der lebt und strebt……...……1866
Tango korrupti – Ärzte sind bestechlich – schwuppti,…….
wuppti..……..……..……..…...1867
Kind der Sterne...…..……..…...…...…..1888
Parerga und Paralipomena (Tango korrupti – Ärzte……
sind bestechlich ...).....……..…...……..1889
Eine Option?..……..……..….....…..……1902
„Garagen, Schnaps und Printen – alles geschenkt“:……..
Auch Behörden und Institutionen sind käuflich……...1903
Parerga und Paralipomena (… Auch Behörden und……...
Institutionen sind käuflich)....…..…..…..……1935
High Society – heut wird gefeiert…..…..……..…1949
Ohne Überschrift. Spricht für sich selbst. Oder: Wer……..
kann, der kann……..…...…..…...…..…..……..……..1953
Neuroleptika und andere Folterinstrumente und..…..……
-methoden der Psychiatrie. Oder: Die Mörder sind…….
unter uns…..……..…...……..…..……..1956
Somit hätte „Das Böse“ weder Grund noch Grund-……
lage, weder Ursache noch Anlass……..…...2041

Parerga und Paralipomena (… und andere Folter-…….
instrumente ... Oder: Die Mörder sind unter uns)…...2044
Impfschäden – gestern und heute……..……2057
„Ich weiß nicht, ob ich nicht doch einen furchtbaren……...
Fehler gemacht und etwas Ungeheuerliches ge-……
schaffen habe“ – Edward Jenner und die Pocken-……..
impfung……..2057
Louis Pasteur und Robert Koch: Als Forscher Kon-……
kurrenten, in betrügerischer Absicht vereint……2070
Louis Pasteur.....……..2070
Robert Koch……...2075
Wissenschaftsbetrug heute – nicht nur, aber na-……
mentlich auch beim Impfen..……...…..…...2080
Über den Umgang mit impfkritischen Ärzten……...2088
Kokarde blau-weiß-rot. Oder: Wir wollen doch das-……
selbe…..……..……..……..……..2098
„Im Jahr 2030 werden Sie nichts besitzen und glück-……
lich sein“ (Klaus Schwab)..……..……..…...……2101
Armenbegräbnis. Oder: Wie viel wert ist der……
Mensch?……..……..……...2102
Machen Viren krank?……..……..…..……2104
Ein bisschen weniger. Ein bisschen mehr……...2135
Über den Umgang mit der Wahrheit. Oder: Die……...
Impflüge. Am Beispiel von Masern und Masern-……
Impfung……..……..2138
Seins-Verständnis. Nicht nur Wortspielerei.....……..2170
Die Nebenwirkungen von Impfungen – Lüge, oft ge-……..

hört, leicht sich zu vermeintlich´ Wahrheit verkehrt…2172
Soziales perpetuum mobile……...2228
Gebärmutter-Krebszellen und Krebszellen der Grü-……...
nen Meerkatze – wie Impfstoffe produziert werden....2231
Herzenswunsch.....……2264
Impfzusatzstoffe – die Büchse der Pandora……2267
Stoßseufzer…..……..……2331
Gentechnisch hergestellte Impfstoffe – die Impfung……...
gegen Ebola als Beispiel…..…..……...2336
Ecce, homo, homine: Begegnung im Asylanten-.……..…..
heim…...…..……..…..……..……..…..……2347
Sinn oder Unsinn von Impfungen: „Aufklärung ist der……
Ausgang des Menschen aus seiner selbstverschulde-…..
ten Unmündigkeit“....…..……..…..…..……..2349
Wie sagte schon der Kleine Fuchs zuvor: Lügen ha-…….
ben kurze Beine…..……..2441
Parerga und Paralipomena (Impfschäden – gestern……..
und heute)……..……...2443
„Wir wissen, sie lügen ...“ (Alexander Solscheni-....…..…..
zyn)….....…..…...…..…..…..……..….....2479
Von der Versklavung der Menschen. In Zeiten von…..……
Corona..…...…..……..……..…..……..2480
Lüge und Wahrheit……...……...2497
Studien zur Gefährlichkeit von SARS-CoV-2……..2499
Fakten. Zu SARS-CoV-2/Covid-19…….……..2510
1. Nicht-pharmazeutische Interventionen (NPIS)…….
scheinen das Virus und die Übertragungsra-……...

ten insgesamt nicht zu beeinflussen..……...2510
2. Covid-19: WHO-Studie findet kaum Belege für…… die Wirksamkeit von Eindämmungsmaßnah-……... men……..……..……..……..……2513
3. Corona, Demographie, (Unter-)Sterblichkeit,……... Selbstbegrenzung der „Pandemie“ und not-……. wendige Schlussfolgerungen..……2515
4. Wo ist die Evidenz….....……..……...2518
5. Nichts Neues im Staate Dänemark. Oder: Et-…….. was ist faul im Staate Dänemark. Oder auch:…….. Sind die an Covid-19 Verstorbenen etwa Grip-…… pe-Tote?.....……..……..2526
6. Das interne Strategiepapier des Innenministe-…… riums zur Corona-Pandemie.....……..…2528
7. Das Leid der Heimbewohner – kursorisch ein……. paar Gedanken.....……..…..……...2532
8. Der Corona-Lockdown und seine wirtschaft-……... lichen Folgen.....……..……....2548
9. Zum Infektionsschutzgesetz vom 18.11…… 2021..….....……..……2569
Lügen und Gerüchte.....……....…..……2581
Parerga und Paralipomena (Fakten. Zu SARS-…….. CoV-2/Covid-19)...….....……..……..…2583
Der Alte schon und auch der Kleine Fuchs erkann-…… ten: Das glauben jedenfalls die Toren…...……..……2595
Auf den Mai 2019 datiert ein Gesetz, welches 20……... Milliarden € für die „Corona-Pandemie“ im Jahr 2020……

bereitstellt……..……..……..……..……..2597
Bewahre es, von Tag zu Tage..……..……..2602
Corona-Tode und -Tote durch hochtoxische Medika-…….
mente.....……..……..……..……..……2604
Credo in stultitiam.....……..……..……..……..2610
Christian Drosten – ein Lügner und Betrüger……..2612
Und Papst Franziskus schweigt.....……..……2616
Impressionen aus dem kapitalistischen Alltag…….2621
Die Freiheit eines Christenmenschen besteht im……
absoluten Gehorsam gegenüber der Obrigkeit……...2624
Könnte es sein?....……..……..……..2627
Würde ich fragen.....……..……....……..2628
Dichotomie. Oder: Es brodelt. Auf der ganzen Welt...2630
Nur eine kurze Anmerkung……..……..2635
An ihren Taten sollt ihr sie erkennen….....……2637
Und bist du nicht willig, so (ge)brauch ich Gewalt…..2643
Ausgang offen……..……..……..……..2645
Veritas liberabit vos..……..……..……..……2647
Die Gier befiehlt: Du musst……..……..……2657
Glaube, Liebe, Hoffnung……....……..2659
Impfungen gegen SARS-CoV-2……...……..2664
Alte, Kranke und Pflegebedürftige sterben nach.....……..
„Corona“-Impfungen wie die Fliegen……..…….....2664
Nachweis einschlägiger Quellen nebst Anmer-..……..……..
kungen und Ergänzungen zu vorangehenden Aus-……
führungen.....……..……..……..……..2674
SARS-CoV-2-Impfungen: Ein gigantisches gene-……...

tisches Experiment. Zusätzlich zu den un-mittelba-……
ren Neben-Wirkungen der Impfung..……2691
Parerga und Paralipomena (Impfungen gegen…..……
SARS-CoV-2)……...……..……..……2740
Zuständigkeiten……...……..……..2773
Über den systematischen Krieg gegen die Psyche…….
der Menschen. Allumfassend und weltweit.……...2774
Politisch Lied, gar garstig Lied...….....……...2784
Ein paar Gedanken. Zum Nachdenken. Dessen,……
was andere vorgedacht…….……..……...2787
Die Niederungen des Alltags…..……..……..2789
Was ist Wahrheit, was ist Lüge, was die Wirklichkeit……..
allein?...……..……..……2790
Vereinigung der Widersprüche..……..2808
Ein paar weitere Gedanken. Zu Sein und Schein…...2810
(K)ein Patent auf gentechnisch veränderte Schim-…….
pansen……..……..……..……..2813
Dresdner Totentanz – (k)ein Fassnachts-Ver-……..
gnügen…..……..……..……2818
„Wer so dumm ist, sich von einem Eugeniker, der……..
… Geburtenkontrolle und Zwangssterilisation … [pro-…...
pagiert], impfen zu lassen, dem ist nicht mehr zu……
helfen“…..……..……..……..……2827
Der Staat hat die Macht……..2837
Brief an eine Verstorbene: The Great Reset……...2839
Gewaltenteilung.....……..…..2853
Wie die Herrschenden versuchen, Kritiker mundtot……

zu machen.....2854
Der Stoff, aus dem Staaten gemacht werden…….2871
Zu Sein und Schein. Zu Lügen und Betrügen. Zu……..
Christian Drosten. Und seiner verschwundenen…….
Doktorarbeit.....2872
Alter Wein. In neuen Schläuchen.....2884
Behördenwillkür und Rechtswirklichkeit. Oder: Es……..
muss nicht immer Mord sein.....2885
Das Ende des Neoliberalismus´. Der Beginn von……...
„Big Government“…..2900
Verzeichnis der in hiesigem Zusammenhang ver-……..
wendeten Quellen…..2932
Weil´s der Schöpfung so gefällt. Oder: Was uns…….
vom Cyborg unterscheidet……..2961
Parerga und Paralipomena (Das Ende des Neoli-……..
beralismus´. Der Beginn von „Big Govern-……...
ment“)…….2963
„Corona-Test schiebt Nano-Robots ins Gehirn“……..2975
Parerga und Paralipomena („Corona-Test schiebt……..
Nano-Robots ins Gehirn“)……..2997
Kontrollierte Opposition? Oder ein Machwerk der……...
Polizei und/oder des Verfassungsschutzes?…….3006
Dies irae, dies illa solvet saeclum in favilla. Quid……
sum miser tunc dicturus?……..3017
Ein falscher Prophet namens Michael Ballweg……...3023
Parerga und Paralipomena (Ein falscher Prophet……...
namens Michael Ballweg)…….3042

Zu „Corona“ und anderen Erregern eines grippalen……...
Infekts. Der, letzterer, uns als tödliche Pandemie ver-…...
kauft wird (Auszug aus einer meiner Habilitations-…….
Schriften)…….....……..……..……...3051
Vorbemerkungen und einführende Erläuterungen…..3053
Auszug aus der Habilitationsschrift (dort S. 17-50):……...
1.5 Virale Erreger grippaler Infekte……3064
1.5.1 Rhinoviren……3067
1.5.2 Enteroviren……..3077
1.5.3 Mastadenoviren……..3091
1.5.4 Coronaviren…….3101
1.5.5 Paramyxoviren……3107
1.5.5.1 Respiratory-Syncytial-Viren……...3110
1.5.5.2 Parainfluenza-Viren……3116
1.5.5.3 Humane Metapneumoviren……...3123
1.5.6 Reoviren……..……3133
1.6 Erkältungsinfekte – die häufigsten……...
menschlichen Infektionen überhaupt……3140
1.7 Zusammenhang zwischen Kälte und……..
Erkältung……3146
1.8 Exkurs: Die volkswirtschaftliche Bedeu-…….
tung von Erkältungsinfekten……...3153
1.9 Die Symptomenvielfalt grippaler Infekte…….
und ihre polypragmatische Behandlung……...3163
Ein menschliches Geischt.....…..…..…..……..3177
Mit den Wölfen heulen?.....…..…..……..3180
PERSPEKTIVEN.....……....3182

Die Bergpredigt. Aks mögliche Antwort auf die exis-……..
tentiellen Fragen unseres Lebens…….3194
AN STELLE EINES NACHWORTS……..……..3205
Ἀρμαγεδών: Finis mundi.....…...……
Corona? O sancta simplicitas sinistra……..….3206
Ein Haus, nicht aus Stein gebaut.....…..…….3209
Liebe, Sehnsucht, Leidenschaft…….3211
„Und doch, welch Glück geliebt zu werden, und Lie-……..
ben, Götter, welch ein Glück……...…..……...…..3228
Zauberwelt der Leidenschaft.....…3229
Epilog: Stimmen flüstern: Es ist an der Zeit…….3230
Auf dass Blumen wachsen aus allen Waffen dieser……
Welt: Homo deus est, ecce, deus homo, homine!…..3235
DER AUTOR. UND SEIN WERK...……...……3239
Nachtrag: Darpa-Gel. Oder: Warum man uns – in……..
krimineller Absicht – in der Nase herumbohrt. Und…….
uns zwingt, Maulkörbe zu tragen……..…..3422

DIESES BUCH HAT – BEWUSST, MIT ABSICHT, SYMBOLISCH – (3+4) + (3+4) = 3434 SEITEN; DIE ZAHL 77 MÖGE STEHEN FÜR „GG“, FÜR DAS GRUNDGESETZ, UND NAMENTLICH FÜR DESSEN 1. ARTIKEL:

I. Die Grundrechte

Artikel 1

(1) Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.

(2) Das Deutsche Volk bekennt sich darum zu unverletzlichen und unveräußerlichen Menschenrechten als Grundlage jeder menschlichen Gemeinschaft, des Friedens und der Gerechtigkeit in der Welt.

(3) Die nachfolgenden Grundrechte binden Gesetzgebung, vollziehende Gewalt und Rechtsprechung als unmittelbar geltendes Recht.

Schwarze Milch des Irr-Sinns: Wir schaufeln ein Grab in unser Sehnen und Hoffen

Fuge der
Verzweiflung –
weh dem, der leben muss

Schwarze
Milch des Lebens
wir trinken dich abends
wir trinken dich mittags und
morgens wir trinken dich nachts
wir trinken und trinken Wir schaufeln ein
Grab in unser Sehnen und Hoffen da liegt man
nicht eng Ein Mann wohnt im Haus der spielt mit
Chimären der schreibt der schreibt wenn es dun-
kelt nach Utopia Dein goldenes Haar meine Liebste
Er schreibt es und tritt vor das Haus und
es blitzen die Sterne Er pfeift herbei
Hydra Cerberus Sphinx und
Orthos Er pfeift die Men-
schen hervor lässt
schaufeln ein
Grab in
den

Lüften
Er befiehlt
uns spielt auf nun
zum Tanz Schwarze Milch
des Lebens wir trinken dich nachts
wir trinken dich morgens und mittags wir trinken
dich abends wir trinken und trinken Dein goldenes
Haar meine Liebste Dein aschenes Haar gemordete
Frau Wir schaufeln ein Grab in unser Sehnen und
Hoffen da liegt man nicht eng Er ruft spielt süßer
den Tod der Tod ist ein Meister nicht nur aus
Deutschland Er ruft Streicht dunkler die
Geigen dann steigt ihr als Nebel auf
in die Luft dann habt ihr ein Grab
in eurem Sehnen und Hoffen
da liegt man nicht eng Der
Tod ist ein Meister nicht
nur aus Deutschland
sein Auge ist
schwarz und
grün und
braun
und blau
er trifft dich
mit der Lüge
über ein Virus
er trifft dich genau Er
spielt mit Chimären und
träumet Der Tod ist ein Meister nicht
nur aus Deutschland Dein goldenes Haar
meine Liebste Dein aschenes Haar gemordete Frau

(An Paul Celan, einen der verkannten genialen Gerechten)

PROLEGOMENON

Der Autor studierte in den 1970-er Jahren Medizin, Psychologie und Soziologie (sowie später Philosophie) und promovierte in Medizin und in den Fachbereichen (Medizinische) Psychologie und (Medizinische) Soziologie. Jahrzehntelang war er – zunächst in eigener Praxis, dann als Chefarzt und Ärztlicher Direktor – im Medizinbetrieb tätig, schließlich Vorstandschef einer eigenen medizinischen Versorgungseinrichtung mit vielen hundert Mitarbeitern.

Gleichwohl plagte ihn, mehr und mehr, das Unbehagen an der Schulmedizin, die, oft, meist gar, das Geldverdienen und nicht den Patienten in den Fokus ihres Interesses stellt. Weil er neue Methoden der Krebsbehandlung entwickelte, mit denen er viele Patienten heilen, mit denen der Medizinisch-Industrielle-Komplex indes kein Geld verdienen konnte, weil er, zudem, ein Medikament zum Patent anmeldete, mit dem (fast) jede Corona-Infektion verhindert resp. (fast) jede einschlägige Erkrankung geheilt werden könnte (was natürlich denjenigen, die weltweit Menschen impfen und chippen wollen, ihr „Geschäftsmodell“ ruinieren würde), nicht zuletzt, weil er sich, sprachgewaltig, solcher Themen bemächtigte, die gemeinhin als obsolet gelten, wurde er zur „persona non

grata“ erklärt, seine Ehefrau, treue Wegbegleiterin, bekannte Philosophin sowie promovierte Germanistin und Theologin, Mitglied der Akademie der Wissenschaften, wurde schlichtweg liquidiert. In Deutschland. Im Deutschland des 21. Jahrhunderts. Er selbst wurde von den Hütern der Interessen von Macht und Geld ins Gefängnis geworfen; mehrere Mordanschläge überlebte er nur knapp.

Mittlerweile im Ruhestand hat er in nicht einmal sieben Jahren fast hundert Bücher (unterschiedlicher Genres sowie zu den verschiedensten Themen) geschrieben und veröffentlicht – allein in achtzehn Monaten fast 40 –, immer und ausschließlich der „condicio humana humanitatis“ verpflichtet. Denn Mensch ist Mensch. So, seinerzeit, ein Mitgefangener. Und zum Teufel mit denen, die uns unseres Mensch-Seins berauben wollen.

Welt und Menschen in ihrer Komplexität zu verstehen und mit dem Spektrum literarischer Mittel darzustellen ist dezidiertes Anliegen des Autors; im Laufe seines Schaffens entwickelte er eine interdisziplinäre Human- und Gesellschafts-Wissenschaft als eigene literarisch-wissenschaftliche Spezies.

Seine Arbeit ist somit als philosophisch-literarischer Versuch zu betrachten, medizinische, psychologische, sozio-

logische, historische und nicht zuletzt volkswirtschaftliche Fakten (letztere unter globalen Gesichtspunkten), die in ihrer Gesamtheit unser aller Leben bestimmen, zu erkennen und zu benennen, um derart eine interdisziplinärer Sozialphilosophie mit dezidiert literarischem Anspruch zu schaffen.

Nach ersten Veröffentlichungen bereits in seinen Zwanziger-Jahren (die indes allesamt verloren sind, auch, weil der herausgebende [Klein-]Verlag seinerzeit einen entsprechender Eintrag in der Deutschen Bibliothek verabsäumte) wurde der Autor durch seine ärztliche Tätigkeit in Anspruch genommen; insbesondere entwickelte er bahnbrechende neue Methoden zur Behandlung von Krebserkrankungen – s. hierzu den *Tatsachen- und Enthüllungsroman „Dein Tod war nicht umsonst“* (geschrieben für seine Frau, die zu früh verstarb. Vor ihrer Zeit. Will meinen: die ermordet wurde. Von den Herrschenden und ihren Bütteln).

Seit Eintritt in die Rente kann er sich (wieder) seiner schriftstellerischen Tätigkeit widmen und versuchen (in einem voraussichtlich fünfzehn Bände umfassenden Briefwechsel), Menschen und Mensch-Sein in all ihren und seinen Facetten, in ihrer Widersprüchlichkeit, in allen Höhen und Tiefen, kurzum: in dem, was die „conditio humana“ ausmacht, zu erfassen und zu beschreiben.

Bleibt schließlich, vorab, noch anzumerken, dass die Ausführungen im Folgenden teilweise früheren Texten des Autors entnommen wurden – deshalb bezüglich sich verändernder Fakten nur für den Zeitpunkt der vormaligen Drucklegung aktuell sind: zur Erhaltung der Authentizität erfolgte eine Ajourierung absichtlich nicht –, gleichwohl als Zusammenfassung seines literarischen Schaffens, mehr noch: als Quintessenz seines eigenen Lebens und des Da- und In-der-Welt-Seins vieler anderer figurieren.

Der werte Leser möge somit sämtliche Bände der vorliegenden Reihe: EIN LESEBUCH AUS DER ALTEN ZEIT: ZWISCHENBILANZ ODER SCHON DAS FAZIT? als eine Werkausgabe in eigener Sache betrachten, dabei erachten, dass nicht jeder einen Max Brod zum Freund hat. Ob er nun Kafka heißt oder auch nicht.

VER-
WELKT
DIE BLÜTEN-
TRÄUME DIE EINST
DER KINDHEIT UND DER
JUGEND BÄUME ALS
BUNTE PRACHT
GETRA-
GEN

Im
Reich Der
Phantasie Weit Weg
Von Späteren Gewittertagen
Als Meine Kinderträum Erschlagen
Als Selten Noch Die Sonne Schien Und Längst
Verwelkt Die Blütenträume Die Einst Der Kindheit
Und Der Jugend Bäume Als Bunte Pracht
Getragen In Diesem Reich Der Kinder-
Phantasie Möchte Ich Noch Einmal
Leben In Diesem Kindlich Leben
Eben In Dem Die Stunde

Wird Zum Tag Der Tag
Gar Wird Zur Ewigkeit
In Dieser Ach
So Eignen Welt

In
Der Das
Kind Ganz
Unverzagt Und Von
Des Daseins Last Noch
Nicht Geplagt Lebt Still Vergnügt
Und Ohne Sorgen Und Ohne Gestern
Heute Morgen Ganz Einfach In Den Tag Hi-
Nein – Mein Gott Wie Könnt Das Herrlich Sein

VORBEMERKUNG

In etlichen Bänden vorliegender Buchreihe bzw. in Teilen derselben sind den einzelnen Kapiteln Fußnoten bei- und ggf. Anmerkungen am Ende des jeweiligen Textabschnitts angefügt (letztere, Anmerkungen, dann, wenn die jeweilige Fußnote[n] so umfangreich wäre[n], dass sie den Fluss des betroffenen Briefes stören würde[n]).

Grundsätzlich wurden Fußnoten und Anmerkungen eingefügt, damit der werte Leser ein wenig mehr über die Zusammenhänge erfährt, in welche der fortlaufende Text inhaltlich eingebunden ist.

Deshalb empfehle ich dem Leser dringend, ggf. den Text und die diesen ergänzenden Fußnoten/Anmerkungen parallel zu lesen, weil diese ergänzen, differenzieren resp. vervollständigen, was ersterer (aus Gründen inhaltlicher Kontinuität) nicht abzubilden vermag resp. darzustellen beabsichtigt; die Fußnoten resp. Anmerkungen sind „Parerga und Paralipomena“, will meinen: „Beiwerk und Nachträge“ und als Anregung gedacht, sich mit den angesprochenen Fakten, Ereignissen und Zusammenhängen näher zu beschäftigen, um sich ein Bild zu machen von den tatsächlichen Verhältnissen hinter den offiziell verlautbarten, welche, letztere, oft nicht die Wahr-

heit, vielmehr, einzig und allein, die Interessen der (Meinungs-)Macht-Haber widerspiegeln: Das je herrschende Narrativ reflektiert – mithin und ausnahmslos immer – Framing und Wording der je Herrschenden.

Jedenfalls: Die Fußnoten/Anmerkungen, die ich als Hinweise und Anhaltspunkte zur weiteren Beschäftigung mit dem Thema anführe, lassen sich quasi als „Parallelgeschichte“, als Buch im Buche oder eben als „Parerga und Paralipomena“, also als „Beiwerk und Nachträge“ lesen:

„[Aus] einem Brief Tucholskys, in dem die Freundin ermahnt wird: ´Es ist gar nicht einzusehen, warum Du nicht viel mehr Schopenhauer liest ...[,] es fällt eine solche Fülle von klugen und genialen Bemerkungen dabei ab, fast alle klassisch zu Ende formuliert, niemals langweilig – das solltest Du immerzu lesen: Parerga und Paralipomena´“ (*Rudolf Walter Leonhardt: Arthur Schopenhauer: Parerga und Paralipomena*. In: *DIE ZEIT Nr. 14/1979 vom 30.3.1979*); dieses Diktum Tucholskys gilt gleichermaßen für den werten Leser.

Schließlich ist grundsätzlich noch festzuhalten: Selbstverständlich sind sämtliche Zitate (in allen Bänden von EIN LESEBUCH AUS DER ALTEN ZEIT: ZWISCHENBILANZ ODER SCHON DAS FAZIT?) mit entsprechenden Quellen (insgesamt tausenden und abertausenden) belegt; die Quellenangaben findet der werte Leser auf jeden Fall im

jeweiligen in Bezug genommenen Buch des Autors, auch dann, wenn in vorliegender (vorläufiger) Werkausgabe (EIN LESEBUCH AUS DER ALTEN ZEIT: ZWISCHENBILANZ ODER SCHON DAS FAZIT?) aus grundsätzlichen Überlegen in einzelnen Bänden keine resp. nur zum Teil Quellen benannt werden.